

## Blick in die Zukunft

Infolge der anstehenden Neuausrichtung der Arbeitszone Birch wurde nun leider der Vertrag für das Pachtland vis-à-vis Garten-Center auf 2005 gekündigt. Wir sehen uns daher gezwungen, einen neuen Standort (geeignetes Pachtland) für die Produktions-Gärtnerei zu finden und auf diesen Zeitpunkt hin auszusiedeln.

«Auch wenn die wirtschaftlichen Zeiten und die augenblicklichen Umstände nicht allzu positiv sind, ist es wichtig, seinen Optimismus nicht zu verlieren und zukunftsorientiert zu agieren», sagt Manfred Grieb. «Allerdings darf bei dieser Gelegenheit auch einmal betont werden, dass die Familie meine Arbeit wesentlich mitträgt.»

Von Anfang an arbeitet Gattin Priska nebst den Aufgaben im Haushalt auch im Betrieb mit, seit August 2001 auch Sohn Marco (21) und Tochter Nicole (23) hat als gelernte Floristin ebenso die Voraussetzung für die Mitarbeit im elterlichen Betrieb. Obschon der älteste Sohn, Roger (25), als Zimmermann arbeitet, dürfte die Nachfolgeregelung damit bereits gelöst sein.

Nebst Ehepaar Manfred und Priska Grieb beschäftigt der Betrieb im Frühjahr 2002 sechs Vollzeit- und zehn TeilzeitmitarbeiterInnen und bildet vier Lehrlinge aus.



*Immer Willkommen bei Priska und Manfred Grieb*

**M. Grieb AG**  
Garten-Center  
Autobahnausfahrt  
3186 Dürdingen

Telefon 026 493 26 85  
Telefax 026 493 40 85  
Natel 079 622 40 07

Demnächst:  
**e-Mail:**  
manfred@grieb.ch  
**web:** www.grieb.ch

© 03.2002 • MWS - Werbung und Kommunikation • Marco Perroulaz Dürdingen



## Frisches Grün seit 20 Jahren



## Zu Beginn ein Kleinstbetrieb

Die Unternehmensgeschichte der M. Grieb AG beginnt im Januar 1982. Den Grundstein dazu legt jedoch schon im August 1981 das von Erwin Bertschy im Birchhölzli erstandene Wohnhaus mit 800 m<sup>2</sup> Umschwung. Dort werden im November des selben Jahres 100 m<sup>2</sup> Frühbeetkästen und das erste 160 m<sup>2</sup>-Treibhaus erstellt. In den folgenden zehn Betriebsjahren werden jährlich ein bis zwei neue Treibhäuser gebaut.

«Immer schon arbeitete ich gerne selbständig» erläutert Manfred Grieb rückblickend seinen damaligen Entscheid, die an seinem Arbeitsplatz aufgebrauchten Stunden in ein eigenes Unternehmen zu investieren. «Der gewählte Standort hat Vor- und Nachteile wie alle anderen. Einerseits ist der Betrieb nahe an der Autobahn gelegen, von dort gut zu sehen und mit genügend Parkplätzen bestückt. Andererseits haben wir hier natürlich wenig Laufkundschaft», erklärt Manfred Grieb.

## Aufbau mit Fleiss und Durchhaltevermögen

Schon fünf Jahre nach der Geschäftsgründung - 1987 - wird am gleichen Standort ein Blumengeschäft eingerichtet. Mit dem obligaten ersten Spatenstich beginnt aber schon im Oktober 1995 der Aufbau des heutigen Garten-Center, welches mit seinen 700 m<sup>2</sup> verglichen mit dem früheren Verkaufsort eine wesentliche Ausdehnung darstellt.

Anlässlich der Eröffnung des grosszügig funktionellen und kundenfreundlichen Ausstellungs- und Verkaufsraumes wird im April 1996 ein 24-Stunden-Blumenautomat installiert - eine regionale Innovation. Die neuen Räumlichkeiten und das erweiterte Angebot führen dazu, dass nebst den bisherigen Stammkunden neu auch Kunden aus dem ganzen Sensebezirk, der Agglomeration Freiburg, dem oberen Sensebezirk und dem angrenzenden Bembiet das neue Garten-Center M. Grieb AG besuchen.

## Umfangreiche Eigenproduktion

Wer Manfred Grieb kennt, weiss dass er sehr stolz darauf ist, 80% seines Pflanzenangebotes selber zu produzieren. Die aktuelle Produktionsfläche beträgt gesamthaft über 8000 m<sup>2</sup>, wovon ca. 6000 m<sup>2</sup> für die zwanzig eigenen sowie 2000 m<sup>2</sup> für gemietete Treibhäuser genutzt werden.

Hat sich der Betrieb zu Beginn darauf konzentriert, Gemüsesetzlinge zu produzieren, führt die Nachfrage mit der Zeit dazu, das Angebot laufend zu erweitern und den Kundenwünschen anzupassen.

Schritt für Schritt entsteht auf diese Weise ein umfangreiches Sortiment, das jedem Hobbygärtner, Blumen- und Pflanzenfreund eine qualitätsbezogene Auswahl bietet.

Lieferungen an Grossisten, Grossmärkte, verschiedene Garten-Center sowie öffentliche Institutionen sind Zeugnis für Leistungsfähigkeit und Qualität.

Heute werden aus eigener Produktion jährlich über 2.2 Millionen Pflanzen herangezogen.

- Der Grossteil davon sind
- 800'000 Gemüsesetzlinge
  - 700'000 Stiefmütterchen, Cornuta, Bellis
  - 100'000 Primeli
  - 60'000 Geranien
  - 120'000 Begonia
  - 100'000 Tagetes
  - 80'000 Kräuter
  - 250'000 verschiedene Gruppenpflanzen



## Der 24-Stunden-Blumen-Automat

Eine innovative Geschäftserweiterung stellt der 24-Stunden-Blumen-Automat dar. Wer die Blumen für sein Rendezvous vergessen hat oder ausserhalb der Geschäftsöffnungszeiten ein spontanes «Merci» überbringen möchte, benutzt ihn gerne. Der Blumenkauf nach Ladenschluss wird zur einfachsten Sache der Welt: 18 Blumensträusse in verschiedenen Grössen stehen zur Auswahl - zu jeder Zeit garantiert frisch.

Das komplette Angebot umfasst

- Stauden
- Zimmerpflanzen
- Küchenkräuter
- Gemüsesetzlinge
- Schnittblumen / Arrangements
- Hydropflanzen und -gefässe
- Zimmerbrunnen
- Blumen- und Gemüsesamen
- Ziertöpfe aus Ton (roh/glasiert)
- Vasen und Cachepots
- Kerzen
- Geschenkartikel / Gutscheine
- Dünger
- Blumenerde und Torf
- Pflanzenschutzprodukte
- Plastik und Flies
- Kleingeräte und Werkzeuge
- Pflanzenstützen und Bindematerial
- Pflanzengefässe aus Eternit und Kunststoff